

Wir erforschen und schützen unser Klima

von Anja Buchholtz
mit Illustrationen von Carla Miller

Der Klimawandel steht derzeit im Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit. Seine Eindämmung ist längst zu einer gesellschaftlichen Aufgabe geworden, in die auch die Kinder einbezogen werden sollten. Die Themen „Klima“ und „Klimaschutz“ stammen unmittelbar aus der Lebenswelt der Kinder. Sie sollen die Zusammenhänge der öffentlichen Diskussion besser verstehen und sich aktiv und motiviert in den Klimaschutz einbringen können. Verschiedene Aspekte der Themen „Klima“ und „Klimawandel“ sind in den Lehrplänen mehrerer Unterrichtsfächer verankert.

Einsatz des Materials:

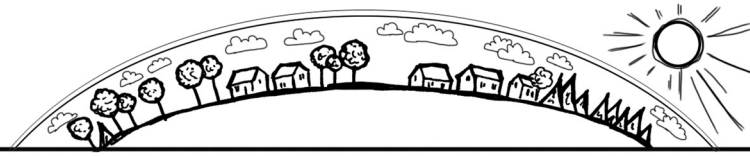
Das Material ist für den Einsatz in den Klassenstufen 3 und 4 geeignet. Station 1 sollte gleich zu Beginn bearbeitet werden, da die Kinder an dieser Station ihr Vorwissen darstellen und sich über dieses austauschen.

Aufbau und Inhalte der Werkstatt

Unsere Lernwerkstatt besteht im Wesentlichen aus drei großen Teilbereichen. Zum einen beschäftigen die Kinder sich mit der Unterscheidung der Begriffe „Wetter“ und „Klima“ und setzen sich genauer mit letzterem auseinander. Zum anderen thematisiert das Material die Entstehung und die Folgen der Erderwärmung. Nicht zuletzt zeigen weitere Stationen den Kindern Möglichkeiten auf, wie sie Klimaschutz aktiv mitgestalten können.

Lernziele und Kompetenzen

An vielen Stationen machen die Kinder Experimente, um neue Erkenntnisse zu gewinnen. Sie finden dabei eigene Fragestellungen und stellen Vermutungen auf, die sie zum Gegenstand weiterer eigenständiger Untersuchungen machen. Sie bedenken die wesentlichen Merkmale einer nachhaltigen Lebensweise für den Schutz des Klimas und begreifen diese auch als gesellschaftliche Aufgabe. Mit der Bedeutung von heimischen, regional erzeugten Nahrungsmitteln setzen sich die Kinder anhand konkreter Beispiele aus ihrer Umgebung auseinander. Im Zusammenhang mit globaler Produktion erkennen sie ihre Verantwortung als Verbraucher. Die Kinder stärken ihre soziale Kompetenz, indem sie in wechselnden Sozialformen kommunikativ und kooperativ zusammenarbeiten. Dabei lernen sie, die eigenen und die übergeordneten Ziele erfolgreich im Einklang mit anderen Personen zu verfolgen.



Benötigte Materialien und Hinweise zu den einzelnen Stationen

Station 2: Legen Sie vier verschiedene Thermometer aus, an denen die Kinder das Ablesen von Temperaturen üben können. Optimal sind unterschiedlich warme Orte, z. B. in der Nähe der Heizung, außen auf dem Fensterbrett, auf dem Flur usw. Ergänzen Sie auf dem Lösungsblatt die Namen der von Ihnen verwendeten Thermometer.

Station 3: Stellen Sie den Schülerinnen und Schülern die auf dem Stationsblatt angegebenen Materialien zur Verfügung.

Station 5: Unterteilen Sie den Globus in drei Zonen, die den Beleuchtungszonen der Erde entsprechen. Dazu können Sie jede Zone mit Kreppband kennzeichnen. Zone 1 (die Tropenzone) liegt zwischen den beiden Wendekreisen. Zone 2 (die gemäßigte Zone) liegt zwischen den Wendekreisen und den Polarkreisen. Zone 3 ist die Polarzone. Notieren Sie die Zahlen auf dem Globus mithilfe von Kreppband. An dieser Station ist es möglich, dass die Kinder Ihre Unterstützung brauchen. Es bietet sich auch an, zum Beginn einer Stunde das Experiment mit einigen Kindern gemeinsam vorzuführen oder die Ergebnisse mit der Lerngruppe gemeinsam zu erarbeiten.

Station 6: Kopieren Sie das Legespiel je nach Klassenstärke in zwei- bis dreifacher Ausführung. Kleben Sie es auf Karton und schneiden Sie die Kärtchen aus. Zur Aufbewahrung eignen sich Briefumschläge. Legen Sie ein nicht zerschnittenes Exemplar als Lösung bereit.

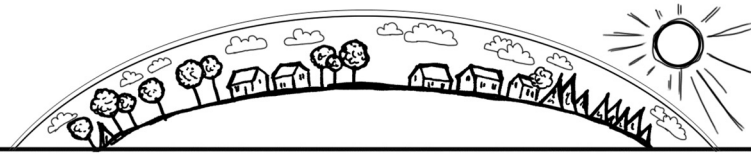
Station 7: Die Kinder brauchen die auf dem Stationsblatt angegebenen Materialien. Das Experiment sollte an einem sonnigen Tag durchgeführt werden. Überlegen Sie sich im Voraus, wo ein guter Ablageplatz für die verschiedenen Materialien während des Experiments ist. Fensterbretter oder eine Tischreihe auf dem Gang bieten sich an.

Station 8: Stellen Sie an dieser Station die auf dem Stationsblatt angegebenen Materialien zur Verfügung.

Station 10: Stellen Sie den Kindern die auf dem Stationsblatt angegebenen Materialien zur Verfügung. Überlegen Sie sich im Voraus, wo ein guter Ablageplatz für die verschiedenen Materialien während des Experiments ist. Der Platz sollte an einem warmen Ort liegen und etwas Platz bieten.

Station 11: Stellen Sie den Kindern große farbige Papiere und mehrere kleinere farbige Blätter zur Verfügung. Überlegen Sie sich im Voraus, wo die Plakate der Kinder angemessen präsentiert werden können: im Klassenraum oder sogar im Schulflur? Schaffen Sie dort Platz, sodass die Kinder ihr Plakat direkt aufhängen können. Ein DIN-A3-Blatt bietet sicher genug Platz für die Gestaltung dieses Themas.

Station 16: Stellen Sie ein großes Plakat mit der Überschrift „Wir retten das Klima“ zur Verfügung. Legen Sie für die Kinder linierte Zettel bereit, auf denen sie ihre Beiträge zur Klimaretterung festhalten können. Diese kleben sie anschließend auf das Plakat.



Station 17: Kopieren Sie das Legespiel in zwei- bis dreifacher Ausführung, je nach Klassenstärke. Kleben Sie es auf Karton und schneiden Sie die Kärtchen aus. Zur Aufbewahrung eignen sich Briefumschläge. Legen Sie ein nicht zerschnittenes Exemplar als Lösung bereit. Stellen Sie für das Wasserrad die auf dem Stationsblatt angegebenen Materialien zur Verfügung. Einfacher wird es, wenn Sie bereits vorab Streifen aus Getränkekartons oder eine Schablone zurechtschneiden. Das Falten wird den Kindern leichter fallen, wenn die Streifen wirklich gerade, gleich lang sowie gleich breit sind. Für die Größe sind keine Vorgaben zu beachten.

Station 19: Bringen Sie den Kindern Nahrungsmittel aus verschiedenen Herkunftsregionen mit. Möglich sind verschiedene Obst- und Gemüsesorten, Haferflocken, Honig, Kokosöl, Milch usw. Bereiten Sie dazu drei DIN-A4-Blätter mit den Überschriften „aus einem anderen Land“, „aus Deutschland“, „aus meiner Region“ vor. Sinnvoll ist es, den Kindern zu zeigen, dass es viele Produkte aus der nahen Umgebung gibt. Um die Kinder beim Sortieren zu unterstützen, können Sie das Herkunftsland auf den Verpackungen bereits markieren. Ergänzen Sie das Lösungsblatt mit den entsprechenden Lebensmitteln.

Für den Einkaufsratgeber benötigen die Kinder Scheren, Klebstoff und farbige Stifte.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!

